



**mfo**

**FINANZGUTACHTEN**

vergleichen und sparen

**Persönliche Vermögensbilanz**

**Für:**

**Josef Mustermann und Erna Mustermann**

Olgastraße 19

74072 Heilbronn

**Ihr persönlicher Berater:**

Elke Fischer (techn. Support)

Email: [e.fischer@fg-backoffice.de](mailto:e.fischer@fg-backoffice.de)

Auswertungsdatum: 12.05.2006



**mfo**

**FINANZGUTACHTEN**

vergleichen und sparen

Sehr geehrter Herr Mustermann, sehr geehrte Frau Mustermann,

## **1. Inhaltsverzeichnis**

**Deckblatt**

**Vorwort**

### **1. IHRE PERSÖNLICHEN DATEN, HAFTUNG UND INVESTITIONSANGABEN**

- 1.1 Haftung
- 1.2 Ihre Persönlichen Angaben
- 1.3 Einkommensverhältnisse / Ausgaben
- 1.4 Ihr persönliches Anlegerprofil
- 1.5 Ihre Ziele und Wünsche
- 1.6 Grundlagen für die Berechnungen und Prognosen

### **2. LIQUIDITÄT**

- 2.1 Ihre Gesamteinkünfte und was Ihnen davon zur Verfügung steht
- 2.2 Ihre monatlichen Ausgaben

### **3. VERMÖGEN**

- 3.1 Bruttovermögen, Verbindlichkeiten, Nettovermögen
- 3.2 Die Entwicklung Ihres Netto-Anlage-Vermögens
- 3.3 Verfügbarkeit Ihres Vermögens
- 3.4 Ihr Sach- und Geldvermögen
- 3.5 Die Rendite Ihres Vermögens

### **4. STEUERLICHE BETRACHTUNG**

- 4.1 Ihre persönliche Abgabensituation
- 4.2 Ihre persönliche Steuersituation

### **5. VORSORGE- UND VERSORGUNGS-SITUATION**

- 5.1 Die gesetzliche Altersversorgung
- 5.2 Die private Altersversorgung
- 5.3 Die betriebliche Altersversorgung
- 5.4 Ihre Versorgungslücke im Ruhestand
- 5.5 Schließung Ihrer Versorgungslücke im Ruhestand
- 5.6 Ihre Versorgungslücke bei Erwerbsminderung
- 5.7 Ihre Versorgungslücke im Krankheitsfall
- 5.8 Ihre Versorgungslücke bei Unfall / Invalidität
- 5.9.1 Ihre Pflegelücke bei häuslicher Pflege durch ambulanten Pflegedienst
- 5.9.2 Ihre Pflegelücke bei vollstationärer Pflege im Pflegeheim
- 5.10 Die Versorgungslücke der Familie im Todesfall

## 1.1 Haftung

Für den künftigen tatsächlichen Eintritt prognostizierter bzw. für die Analyse bzw. das Gutachten angenommener Entwicklungen und den Eintritt darauf basierender Rechnungsergebnisse haftet der Lizenzgeber in keinem Fall, auch nicht für Schäden, die Dritten entstehen, wenn sie auf Angaben und Ergebnisse bei eigenen Entscheidungen im Verhältnis zu dem/den Lizenznehmer vertrauen.

Die zur Verfügung gestellten Berechnungsergebnisse dienen lediglich der Information des Lizenznehmers und sollen Grundlage für eine durch den Berater fachgerecht durchzuführende Beratung sein.

Soweit die Haftung nicht ausgeschlossen ist, haftet der Lizenzgeber nur dafür, dass die Rahmendaten der Prognosen und Entwicklungsrechnungen bei gegenwärtigem Kenntnisstand nach bestem Wissen und Gewissen fachlich vertretbar und darauf fußende Berechnungen mathematisch richtig sind, insbesondere die über den Lizenznehmer in den Bestandsaufnahmemasken erfassten Daten vollständig ausgewertet werden.

In jedem Fall haftet der Lizenzgeber nur für Schäden, auch Folgeschäden, wenn sie auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz beruhen und nur, auch unabhängig davon, wenn der Kunde seinen Anspruch binnen 3 Jahren, von der Kenntnis des Haftungsgrundes an gerechnet, schriftlich unter näherer Darstellung des Grundes gegenüber dem Lizenzgeber geltend gemacht hat.

## 1.2 Persönliche Angaben:

<b>Familienname:</b>	<b>Lizenznehmer:</b>	<b>Partner/in:</b>
	Mustermann	Mustermann
<b>Geburtsname:</b>		Kächele
<b>Vorname:</b>	Josef	Erna
<b>Straße:</b>	Olgastraße 19	Olgastraße 19
<b>PLZ Wohnort:</b>	74072 Heilbronn	74072 Heilbronn
<b>Tel. geschäftlich:</b>	0700 74873552	dto.
<b>Tel. privat:</b>	0700 74873552	dto.
<b>Tel. mobil:</b>	+49 1777 944454	+49 1777 944454
<b>Geburtsdatum:</b>	24.04.1970	07.07.1967
<b>Geburtsort:</b>		Heilbronn
<b>Staatsangehörigkeit:</b>	D	D
<b>Familienstand:</b>	verheiratet	verheiratet
<b>Tag der Eheschließung:</b>	16.07.2000	
<b>Güterstand:</b>	gesetzlich	
<b>Namen der Kinder:</b>	Max , Moritz	
<b>Beruf:</b>	Fotograf	Telefonistin
<b>Arbeitgeber:</b>	Logotech AG	Kreissparkasse Heilbronn
<b>Anschrift des Arbeitgebers:</b>	Maximilianplatz 7 81667 München	Bahnhofplatz 8 74072 Heilbronn
<b>beschäftigt seit:</b>	01.01.2003	01.06.2002
<b>Bankverbindung:</b>	VolksbankMittweida	
<b>Kontonummer/Bankleitzahl:</b>	-	

**1.3 Einkommensverhältnisse:**

	<b>Lizenznehmer:</b>	<b>Partner/in:</b>
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (Brutto) / Monat	4.500,00 €	400,00 €
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (Netto) / Monat	2.357,00 €	0,00 €
Anzahl der Gehälter / Jahr	13,00	12,00
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (Brutto) / Jahr	58.500,00 €	0,00 €
Einkünfte aus selbständiger Arbeit/ Monat	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus Gewerbebetrieb/ Monat	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus Kapitalvermögen/ Monat	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus Land und Forstwirtschaft / Monat	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung / Monat	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus geringf. Beschäftigung / Monat	0,00 €	0,00 €
Anzahl geringf. Einkünfte / Jahr	0,00	0,00
Einkünfte aus geringf. Beschäftigung / Jahr	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einkünfte / Monat	0,00 €	0,00 €
Kindergeld / Monat	308,00 €	0,00 €

**Ausgaben:**

Wohnkosten / Monat	250,00 €	250,00 €
Lebenshaltungskosten / Monat	350,00 €	200,00 €
Kfz-Kosten / Monat	250,00 €	150,00 €
Sonstige Verpflichtungen	0,00 €	0,00 €

## 1.4 Ihr persönliches Anlegerprofil

### **Bisheriges Anlageverhalten**

Sie haben Ihre Anlagen bislang in Festgelder, Sparbücher, Sparbriefe, Bundesschatzbriefe, Finanzierungsgeschäfte des Bundes oder dergleichen investiert.

Sie haben Sie sich schon mit Wertpapieren auseinandergesetzt, oder haben bereits Kapital in Wertpapiere investiert.

Sie haben folgende Anlageform bevorzugt und beschäftigen sich mit diesen Produktgruppen seit dem angegebenen Zeitraum:

1.1 Erstklassige EURO-Anleihen (z.B. des Bundes) EURO-Geldmarktfonds, offene Immobilienfonds - 10 Jahr/e

1.3 Inländische Aktienfonds, Länderfonds westeurop. Länder, gemischte Fonds - 20 Jahre

1.5 Unternehmensbeteiligungen und Immobilienfonds am freien Kapitalmarkt - 30 Jahre

1.6 Wertpapier- und Tafelgeschäfte außerhalb der Börse - 5 Jahre

### **Geschäftsumfang**

Der Umfang der bisherigen Geschäfte je Auftrag ist im Durchschnitt

bis 5.000 €

Anzahl der Käufe pro Jahr

bis 2

Es wurden Geschäfte auf Kreditbasis in folgendem Rahmen getätigt:

10.000,00 EURO

### **Künftige Anlagestrategien**

Mit folgender Ertragserwartung und Risikobereitschaft werden Sie voraussichtlich Ihre künftige Anlagestrategie wählen:

- Ertragserwartung klar über Kapitalmarktzinsniveau, Erträge bestehend aus Gewinnen, stillen Reserven und Kursgewinnen, mäßige Kursschwankungen. Anlage in ausgewogener Mischung aus Produkten der Gruppen 1.1 bis 1.6.

**Moderate Risikobereitschaft.**

## 1.5 Ziele und Wünsche

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig
1. Finanzielle Sicherheit im Alter	✓		
2. Erwerb von Wohneigentum		✓	
3. Einkommenssicherung bei Krankheit oder Unfall		✓	
4. Finanzielle Sicherheit meiner Angehörigen		✓	
5. Bessere Leistungen der Krankenversicherung			✓
6. Finanzielle Absicherung von Sach- und Vermögensrisiken			✓
7. Steuern sparen			✓
8. Zuschüsse und Vergünstigungen nutzen			✓
9. Geld rentabel anlegen			✓
11. Möchten Sie sich selbständig machen?			✓
12. Welche Nachsteuerrendite streben Sie an? 8 %		✓	
13. Welche Anlage würden Sie meiden? bin kein Risikokapitalgeber			✓
14. In wieviel Jahren möchten Sie in den Ruhestand? 60 Jahre	✓		
16. Wieviel können Sie monatlich investieren, zur Erfüllung Ihrer Wünsche? 250 €	✓		
17. Welcher einmalige Anlagebetrag steht Ihnen hierfür zur Verfügung? 0 €			✓

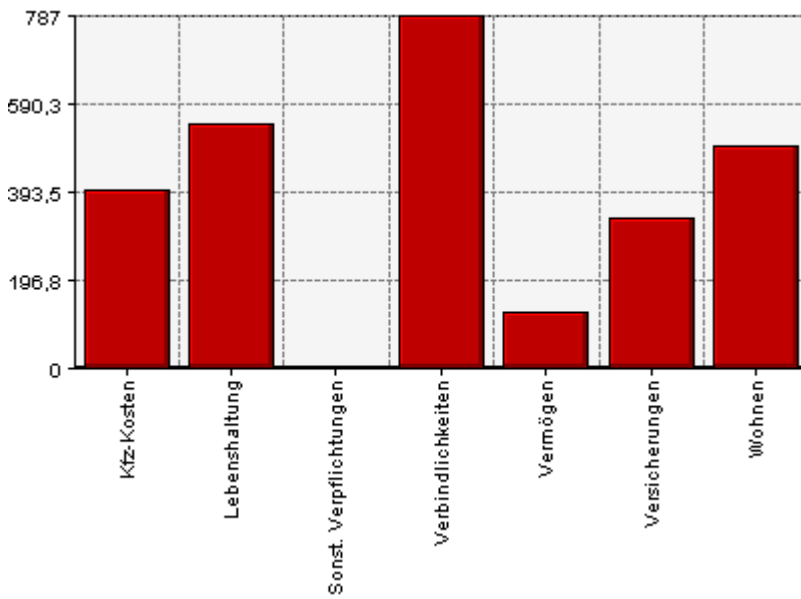
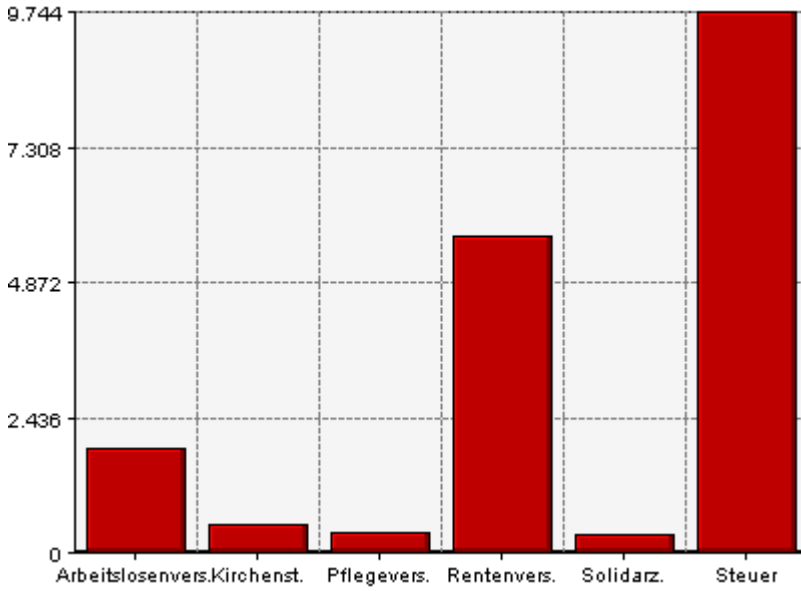
**1.6 Grundlagen für die Berechnungen und Prognosen**

	Rendite	Art d. Verm.	Verfügung	Altersvors.?
<b>Immobilie:</b>				
()	2,00	Sachvermögen	langfristig	ja
<u>Ø Rendite: 2.00</u>				
<b>Investmentfonds:</b>				
Threadneedle Eur. Select 1	7,00	Geldvermögen	mittelfristig	ja
Templeton Growth Fund, Inc.	7,00	Geldvermögen	mittelfristig	ja
Pioneer Fund	7,00	Geldvermögen	mittelfristig	ja
<u>Ø Rendite: 7.00</u>				
<b>Bausparvertrag:</b>				
BHW	0,00	Geldvermögen	mittelfristig	nein
<u>Ø Rendite: 0.00</u>				
<b>Kapitalbildende LV:</b>				
ASPECTA Lebensversicherung AG	0,00	Geldvermögen	langfristig	ja
<u>Ø Rendite: 0.00</u>				
<b>Sparvertrag:</b>				
ABN Amro Bank Deutschland AG	2,00	Geldvermögen	kurzfristig	nein
<u>Ø Rendite: 2.00</u>				

## 2.1 Ihre Gesamteinkünfte und was Ihnen davon zur Verfügung steht

	Josef Mustermann	Erna Mustermann
Die Einkünfte, die zur Berechnung der Sozialversicherungsbeiträge herangezogen werden (Bruttolöhne), betragen:	58.500,00 €	0,00 €
<b>Einkünfte nach Steuern (Netto)</b>	<b>Josef Mustermann</b>	<b>Erna Mustermann</b>
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit / Jahr	30.641,00 €	0,00 €
Einkünfte aus selbständiger Arbeit / Jahr	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus Gewerbebetrieb / Jahr	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus Kapitalvermögen / Jahr	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft / Jahr	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung / Jahr	0,00 €	0,00 €
Einkünfte sonstiger Art / Jahr	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus geringfügiger Beschäftigung	0,00 €	0,00 €
Kindergeld (steuerfrei)	3.696,00 €	0,00 €
<b>Die jährlichen Einkünfte betragen</b>	<b>34.337,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
Einkünfte p.a.	34.337,00 €	0,00 €
Steuerrechtliche Abzüge (bereits geleistet) (Lohn-, Kirchensteuer und Soli)	16.224,00 €	0,00 €
Steuerrechtliche Abzüge aus zu versteuerndem Einkommen nach <b>Splittingtabelle</b>	10.602,06 €	gemeinsam
Rentenversicherung (9,75 %)	5.703,75 €	0,00 €
Arbeitslosenversicherung (3,25 %)	1.901,25 €	0,00 €
Krankenversicherung (gesetzlich)	1.933,56 €	0,00 €
Pflegeversicherung (0,85 %)	363,38 €	0,00 €
<b>Die jährlichen Nettoeinkünfte betragen</b>	<b>34.337,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
Monatliche Nettoeinkünfte	2.861,42 €	0,00 €
- Versicherungen (monatl. Zahlungen)	216,71 €	0,00 €
- Versicherungsanlagen (monatl. Zahlungen)	120,00 €	0,00 €
- Immobilienfonds (monatl. Zahlungen)	0,00 €	0,00 €
- Wertpapiere (monatl. Zahlungen)	0,00 €	0,00 €
- Beteiligungen (monatl. Zahlungen)	0,00 €	0,00 €
- Geldanlagen (monatl. Zahlungen)	100,00 €	0,00 €
- Bausparverträge (monatl. Zahlungen)	26,00 €	0,00 €
- Sonstiges Vermögen (monatl. Zahlungen)	0,00 €	0,00 €
- Kosten für Lebenshaltung	350,00 €	200,00 €
- Wohnkosten	250,00 €	250,00 €
- Kfz-Kosten	250,00 €	150,00 €
- Sonstige Verpflichtungen	0,00 €	0,00 €
- Verbindlichkeiten (monatl. Raten/Aufwendungen)	787,50 €	0,00 €
<b>Zur freien Verfügung (mtl.)</b>	<b>761,21 €</b>	<b>-600,00 €</b>
<b>Gesamt zur freien Verfügung monatlich</b>	<b>161,21 €</b>	

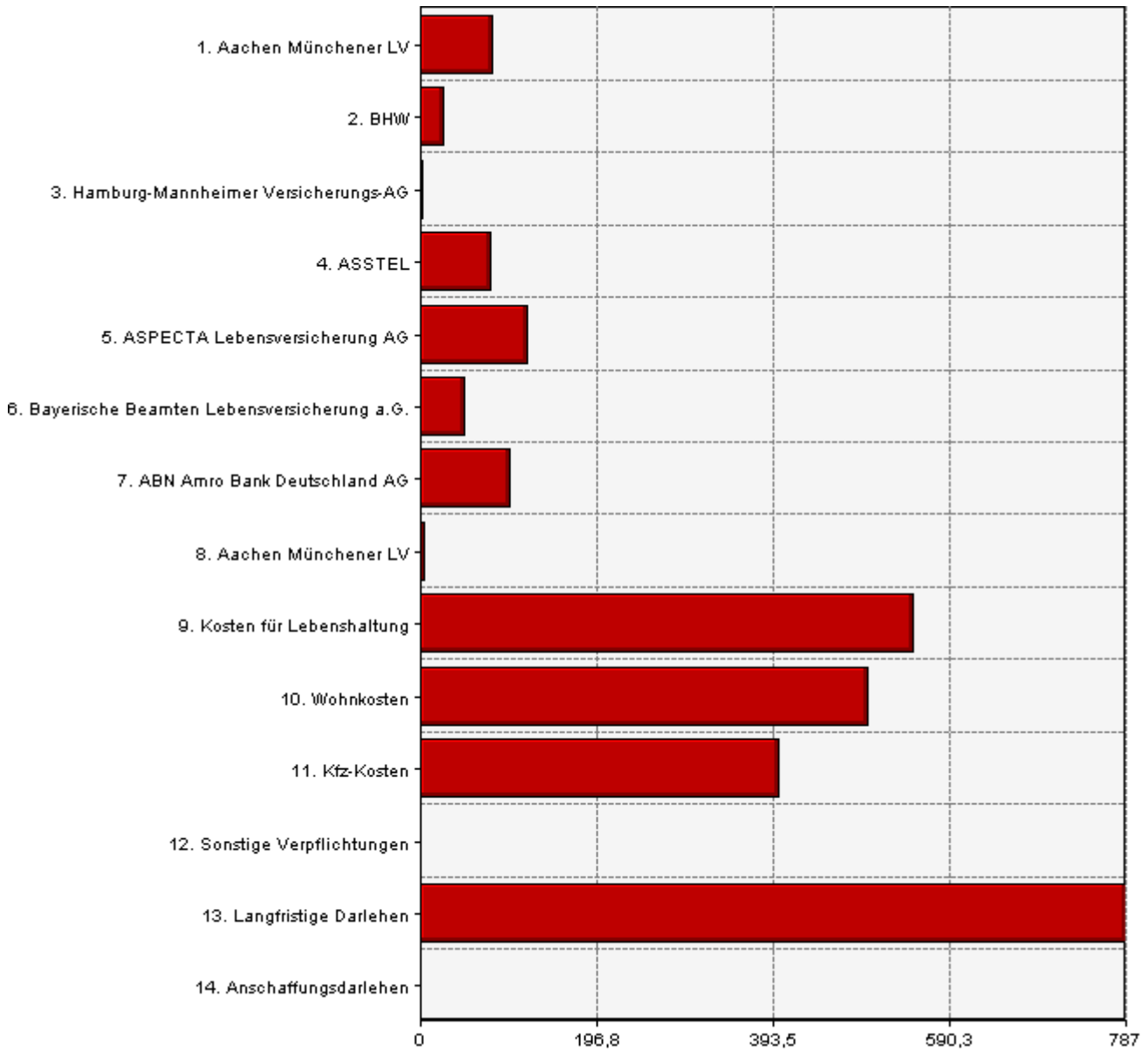
## 2.1. Grafische Darstellung der Ausgaben



## 2.2 Monatliche Ausgaben

Art	Gesellschaft	Vertr.-Nr.	Beitrag
1. Alleinstehende BU	Aachen Münchener LV	98762345	80,00 €
2. Bausparvertrag	BHW		26,00 €
3. Private Haftpflichtversicherung	Hamburg-Mannheimer Versicherun	P84 437 438-7	3,76 €
4. KFZ-Haftpflichtversicherung	ASSTEL (HB - AA 777)	1538948	78,37 €
5. Kapitalbildende LV	ASPECTA Lebensversicherung AG	456766-88	120,00 €
6. Risikolebensversicherung	Bayerische Beamten Lebensversi	3456543	50,00 €
7. Sparvertrag	ABN Amro Bank Deutschland AG (Sparbuch)	45566778	100,00 €
8. Hausratversicherung	Aachen Münchener LV	P 84 437 438-7	4,58 €
9. Kosten für Lebenshaltung			550,00 €
10. Wohnkosten			500,00 €
11. Kfz-Kosten			400,00 €
12. Sonstige Verpflichtungen			0,00 €
13. Langfristige Darlehen			787,50 €
14. Anschaffungsdarlehen			0,00 €
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>2.700,21 €</b>

## 2.2 Grafische Darstellung der monatlichen Ausgaben



### 3.1 Bruttovermögen

Bargeld / Giro	0,00 €
Sparbuch	0,00 €
Geldanlagen / Einmalanlagen	0,00 €
Immobilien	340.000,00 €
Aktien	0,00 €
Festverz. Wertpapiere (Anleihen)	0,00 €
Investmentfonds	81.888,20 €
Rentenfonds	0,00 €
Geldmarktfonds	0,00 €
Immobilienfonds (offen)	0,00 €
Immobilienfonds (geschlossen)	0,00 €
Sparverträge / VermBG	3.055,00 €
Bausparverträge	1.500,00 €
Versicherungsanlagen	3.500,00 €
Beteiligungen	0,00 €
Sonstiges Vermögen	0,00 €
<b>Bruttogesamtvermögen</b>	<b>429.943,20 €</b>

### Verbindlichkeiten

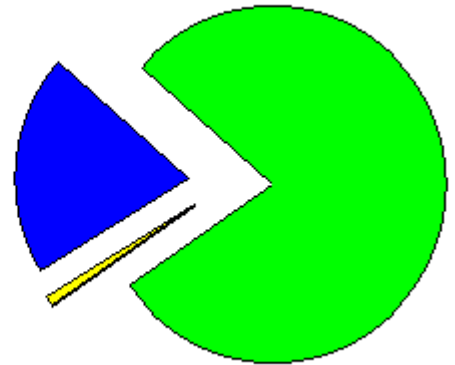
Anschaffungsdarlehen (Restschuld)	0,00 €
Langfristige Darlehen (Restschuld)	210.000,00 €
<b>Gesamtverbindlichkeiten</b>	<b>210.000,00 €</b>

### Nettovermögen

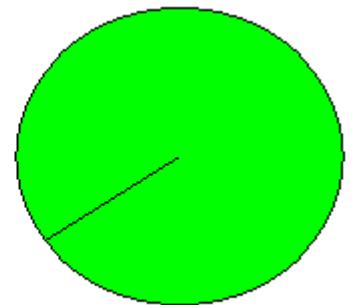
Bruttovermögen	429.943,20 €
- Verbindlichkeiten	210.000,00 €
<b>derzeitiges Nettovermögen</b>	<b>219.943,20 €</b>

### 3.1. Grafische Darstellung

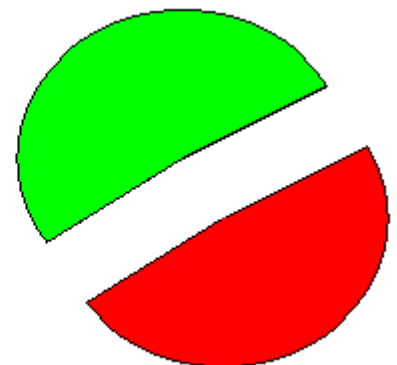
■ Bausparvertr.	1.500(0%)
■ Immobilien	340.000(80%)
■ Investmentfonds	81.888(19%)
■ Kapital-LV	3.500(1%)



■ Kurzfr. Darlehen	0(0%)
■ Langfr. Darlehen	210.000(100%)

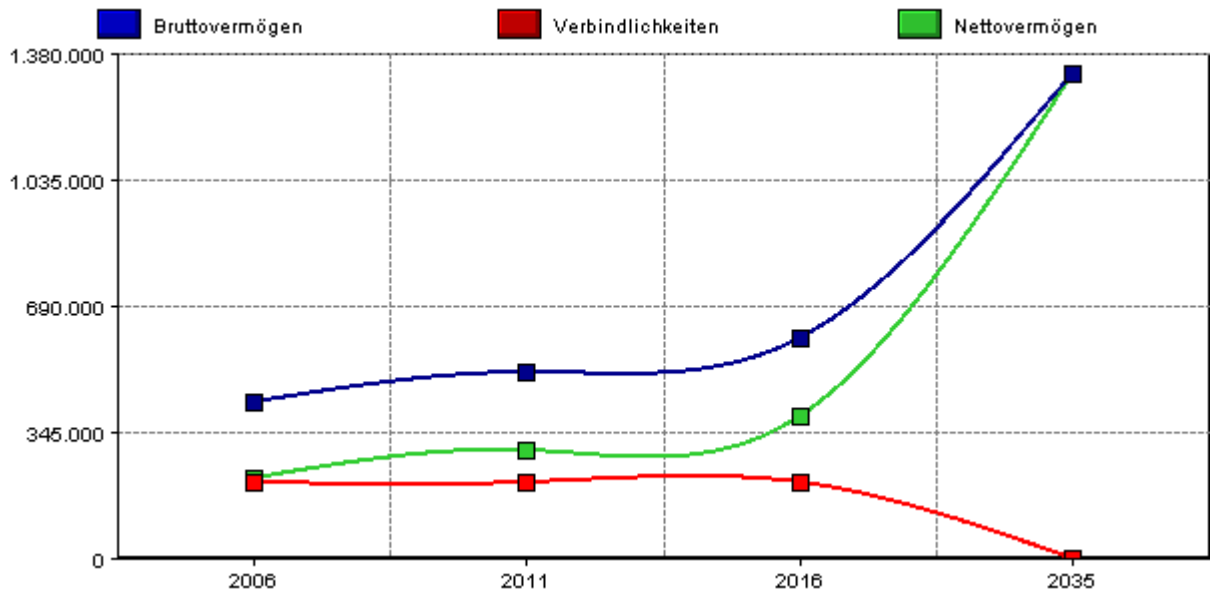


■ Verbindlichkeiten	210.000(49%)
■ Vermögen	219.943(51%)



## 3.2 Entwicklung des Netto-Anlage-Vermögens

	2006	2011	2016	Renteneinstieg 2035
Bargeld / Giro	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sparbuch	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Geldanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Immobilien	340.000,00 €	374.774,09 €	413.780,88 €	601.814,03 €
Aktien	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Festverz. Wertpapiere (Anleihen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Investmentfonds	81.888,20 €	114.226,29 €	160.208,28 €	576.221,64 €
Rentenfonds	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Geldmarktfonds	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Immobilienfonds (offen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Immobilienfonds (geschlossen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sparverträge / VermBG	3.055,00 €	9.167,96 €	10.122,17 €	14.721,96 €
Bausparverträge	1.500,00 €	3.736,00 €	3.736,00 €	3.736,00 €
Kapital-Versicherungen	3.500,00 €	8.000,00 €	15.200,00 €	133.822,56 €
Beteiligungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstiges Vermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Bruttovermögen</b>	429.943,20 €	509.904,34 €	603.047,34 €	1.330.316,19 €
- Verbindlichkeiten	210.000,00 €	210.000,00 €	210.000,00 €	0,00 €
<b>Nettovermögen</b>	219.943,20 €	299.904,34 €	393.047,34 €	1.330.316,19 €



### 3.3 Verfügbarkeit Ihres Kapitals

#### Kurzfristig verfügbar

Dazu zählen grundsätzlich: Sparbücher, Festgelder, festverzinsliche Wertpapiere, Aktien und Investmentfonds.

<b>Sparvertrag</b>	ABN Amro Bank Deutschland AG	3.055,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>3.055,00 €</b>

#### Mittelfristig verfügbar

Dazu zählen grundsätzlich: Rentenfonds, offene Immobilienfonds und Bausparguthaben.

<b>Investmentfonds</b>	Threadneedle Eur. Select 1 (Aktienfonds / GB0002771169/ 14773.645 St.)	24.376,51 €
<b>Investmentfonds</b>	Templeton Growth Fund, Inc. (Aktienfonds / 971025/ 1605.942 St.)	34.580,35 €
<b>Investmentfonds</b>	Pioneer Fund (Aktienfonds / 970360/ 568.419 St.)	22.931,33 €
<b>Bausparvertrag</b>	BHW	1.500,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>83.388,20 €</b>

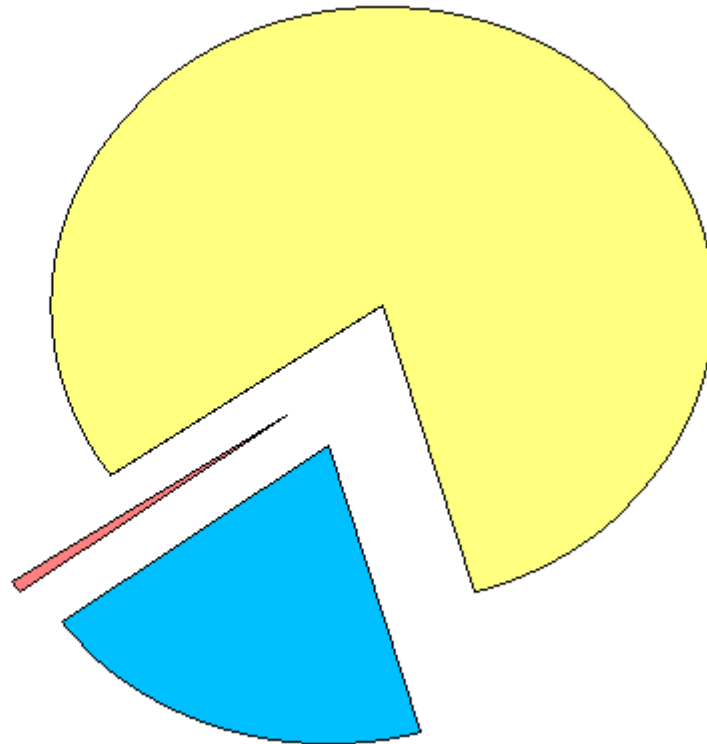
#### Langfristig verfügbar

Dazu zählen grundsätzlich: Beteiligungen, Immobilien, geschlossene Immobilienfonds und Lebensversicherungen.

<b>Kapitalbildende LV</b>	ASPECTA Lebensversicherung AG	3.500,00 €
<b>Immobilie</b>	(eigengenutzt)	340.000,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>343.500,00 €</b>

### 3.3 Verfügbarkeit Ihres Vermögens

1. Kurzfristig	3.055(1%)
2. Mittelfristig	83.388(19%)
3. Langfristig	343.500(80%)



### 3.4 Zusammensetzung Ihres Vermögens

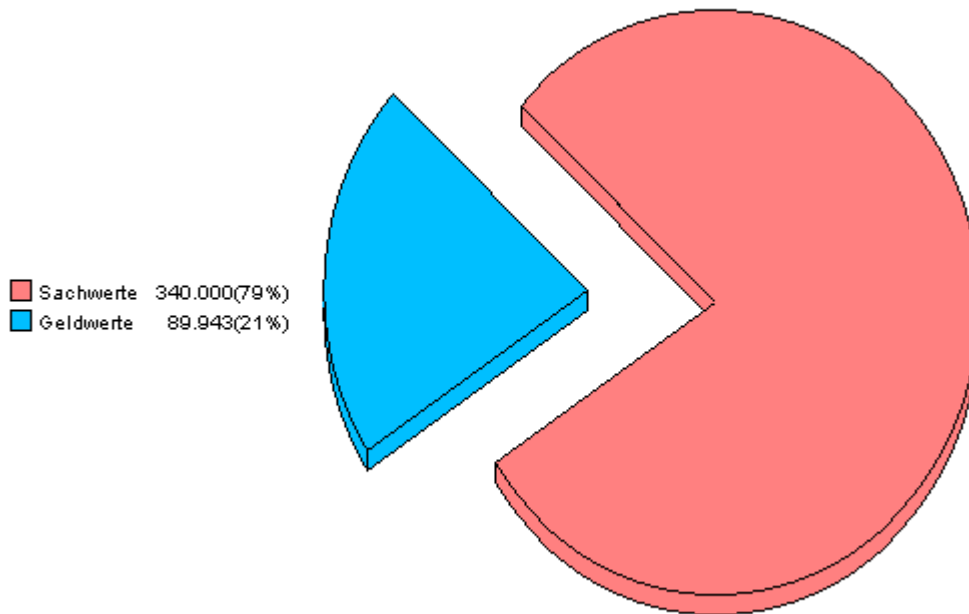
**Geldwerte**

<b>Investmentfonds</b>	Threadneedle Eur. Select 1 (Aktienfonds / GB0002771169/ 14773.645 St.)	24.376,51 €
<b>Investmentfonds</b>	Templeton Growth Fund, Inc. (Aktienfonds / 971025/ 1605.942 St.)	34.580,35 €
<b>Investmentfonds</b>	Pioneer Fund (Aktienfonds / 970360/ 568.419 St.)	22.931,33 €
<b>Sparvertrag</b>	ABN Amro Bank Deutschland AG	3.055,00 €
<b>Kapitalbildende LV</b>	ASPECTA Lebensversicherung AG	3.500,00 €
<b>Bausparvertrag</b>	BHW	1.500,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>89.943,20 €</b>

**Sachwerte**

<b>Immobilie</b>	(eigengenutzt)	340.000,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>340.000,00 €</b>

### 3.3 Zusammensetzung Ihres Vermögens



### 3.5 Die Rendite Ihres Vermögens

Bei der Aufteilung des Vermögens nach der zu erwartenden Rendite gelten folgende Unterscheidungsmerkmale:

**Bis 2% - Niedrige Rendite:**

Nur eine geringe Rendite lassen Kapitalanlagen unter anderem in Sparbüchern, Festgeld, eigengenutzten Immobilien und Bausparguthaben erwarten.

**Bis 5% - Mittlere Rendite:**

Zu den Kapitalanlagen mit relativ gesicherter Rendite zählen unter anderem Festverzinsliche Wertpapiere, Rentenfonds, Immobilien / Immobilienfonds und die Kapitallebensversicherung.

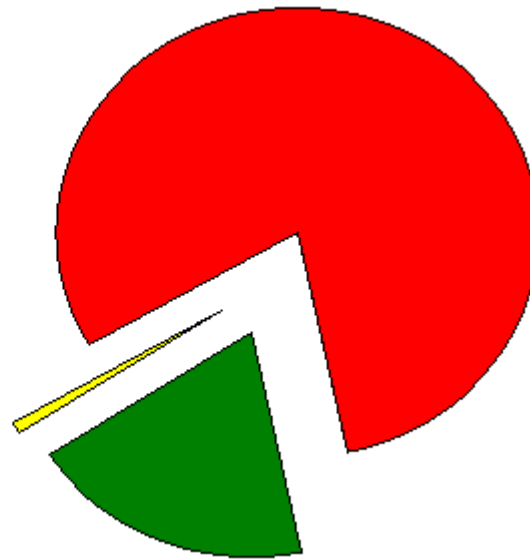
**Ab 5% - Hohe Rendite:**

Hohe Renditen lassen sich grundsätzlich nur mit einem höheren Risiko erreichen. Deshalb zählen Aktien und Aktienfonds, aber auch Derivate oder Geschäftsbeteiligungen zu den Kapitalanlagen mit hohen Renditeerwartungen.

**Renditeerwartung pro Jahr: 12.593,27 €**

**Durchschnittliche Rendite: 2,93 %**

■ Hohe Rendite	81.888(19%)
■ Mittlere Rendite	0(0%)
■ Niedrige Rendite	343.055(80%)
■ Ohne Rendite	5.000(1%)

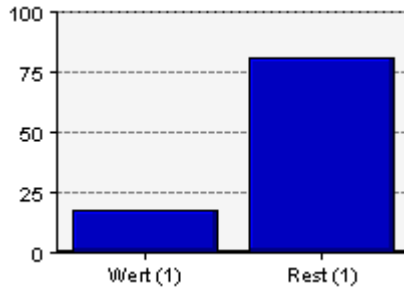


#### 4.1 Ihre Abgabensituation

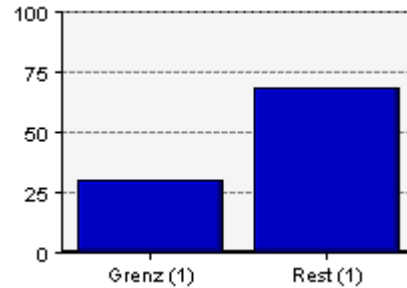
<b>Einkünfte nach Steuern (Netto)</b>	<b>Josef Mustermann</b>	<b>Erna Mustermann</b>
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit / Jahr	30.641,00 €	0,00 €
Einkünfte aus selbständiger Arbeit / Jahr	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus Gewerbebetrieb / Jahr	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus Kapitalvermögen / Jahr	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft / Jahr	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung / Jahr	0,00 €	0,00 €
Einkünfte sonstiger Art / Jahr	0,00 €	0,00 €
Einkünfte aus geringfügiger Beschäftigung	0,00 €	0,00 €
Kindergeld (steuerfrei)	3.696,00 €	0,00 €
<b>Die jährlichen Einkünfte betragen</b>	<b>34.337,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
Das zu versteuernde Einkommen, das zur Berechnung der Einkommens-, Kirchensteuer und des Solidaritätszuschlags herangezogen wird, beträgt:	54.000,00 €	0,00 €
<b>Steuerabgaben:</b>		
Lohn-/Einkommenssteuer nach <b>Splittingtabelle</b>	9.744,00 €	
Kirchensteuer (8 %)	508,48 €	
Solidaritätszuschlag (5,5 %)	349,58 €	
Durchschnittssteuersatz	18,04 %	
Grenzsteuersatz	30,60 %	
Bereits geleistete Abgaben (Lohnsteuer bei Nichtselbständiger Arbeit)	16.224,00 €	0,00 €
<b>Sozialabgaben:</b>		
Rentenversicherung (9,75 %)	5.703,75 €	0,00 €
Arbeitslosenversicherung (3,25 %)	1.901,25 €	0,00 €
Krankenversicherung (gesetzlich)	1.933,56 €	0,00 €
Pflegeversicherung (0,85 %)	363,38 €	0,00 €
<b>Die jährlichen Nettoeinkünfte betragen</b>	<b>34.337,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>Somit betragen die durchschnittlichen, monatlichen Nettoeinkünfte</b>	<b>2.861,42 €</b>	<b>0,00 €</b>

## 4.2 Ihre persönliche Steuersituation

**(1) Josef Mustermann:**  
Durchschnittssteuersatz: 18,04 %



**Grenzsteuersatz: 30,60 %**



Ihr zu **versteuerndes Einkommen** beträgt 54.000,00 € (1). Ihre darauf zu entrichtende Steuerlast 9.744,00 €, daraus ergibt sich der Durchschnittssteuersatz von 18,04 %. Durch die Progression der Lohn bzw. Einkommensteuer zahlen sie für jeden zusätzlich verdienten Euro mehr Einkommensteuer. Dies führt dazu, daß ihre obersten 100 Euros am stärksten der Lohn bzw. Einkommensteuer unterliegen. Man spricht in diesem Fall vom Grenzsteuersatz.

Ihr **Grenzsteuersatz** beträgt also 30.6 %. Die Lohn bzw. Einkommensteuer beginnt nach überschreiten des Grundfreibetrages mit einem Eingangssteuersatz von 15 % und steigt dann mit jedem zusätzlich verdienten Euro auf 42 % an. Zusätzlich zu diesen Steuersätzen wird der Solidaritätsbeitrag von 5,5 % auf die Lohn bzw. Einkommensteuer erhoben.

Sparen sie jährlich 500,00 Euro an Steuern und legen diese zu z.B. 6 % Verzinsung bis zum Erreichen des Alters von 65 Jahren an ergibt sich ein Vermögenswert von 39.029,09 €

### 5.1 Ihre gesetzliche Altersversorgung

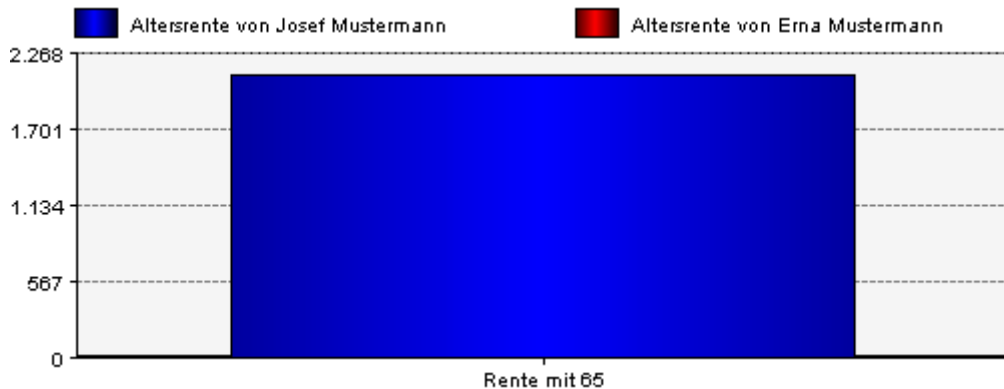
Seitens der Bundesregierung können in Bezug der demographischen Bevölkerungsentwicklung keine verlässlichen Aussagen gemacht werden.

Ab dem Jahre 2008 müssen Sie mit folgenden weiteren Kürzungen rechnen:

Die vorzeitige Inanspruchnahme der gesetzlichen Rente führt zu einer Kürzung von 3,6% pro Jahr (0,3% pro Monat). Die schrittweise Anhebung des Renteneintrittalters auf 67 Jahre bis zum Jahre 2020 kann zu Kürzungen von bis zu 25,2% führen. Rentennullrunden führen bei fehlendem Inflationsausgleich von 2% bis 3% zu einer zunehmenden Altersarmut. Die Absenkung der Bruttostandardrente eines Eckrentners (nach 45 Berufsjahren) 1995 wird dramatisch von 1.510 auf zukünftig 1.180 Euro abgesenkt (Rentenversicherungsbericht 2005).

	<b>Josef Mustermann (geb.: 24.04.1970)</b>	<b>Erna Mustermann (geb.: 07.07.1967)</b>
<b>Bis heute erreichte Altersrente / Pension zu Rentenbeginn:</b>	726,27 €	0,00 €
<b>Altersrente/Pension zu Rentenbeginn, sofern weitere Einzahlungen gemacht werden, nach heutiger Kaufkraft <sup>1)</sup> :</b>	<b>2.118,16 €</b>	<b>0,00 €</b>

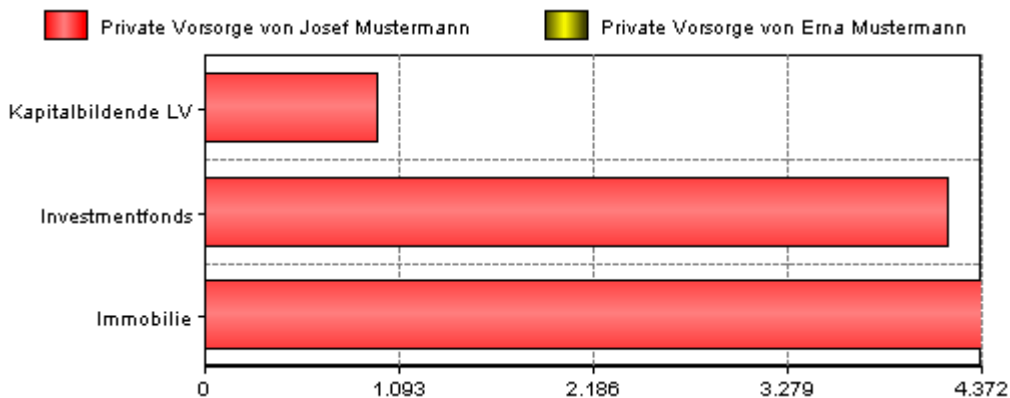
<sup>1)</sup> Basiert auf einer Hochrechnung oder dem angegebenen Wert im Formular Sozialversicherungsansprüche ("Rentenanwartschaft-Hochrechnung").



### 5.2 Ihre private Altersvorsorge

		Josef Mustermann	Erna Mustermann
<b>Investmentfonds</b>	Threadneedle Eur. Select 1 (Aktienfonds / GB0002771169/ 14773.645 St.)	1.246,23 €	
<b>Investmentfonds</b>	Templeton Growth Fund, Inc. (Aktienfonds / 971025/ 1605.942 St.)	1.767,89 €	
<b>Investmentfonds</b>	Pioneer Fund (Aktienfonds / 970360/ 568.419 St.)	1.172,35 €	
<b>Kapitalbildende LV</b>	ASPECTA Lebensversicherung AG	972,27 €	
<b>Immobilie</b>	(eigengenutzt)	4.372,41 €	
<b>Gesamt</b>		9.531,15 €	0,00 €

Die ausgewiesenen Beträge werden durch eine 6-prozentige Verzinsung (mit Kapitalverzehr über 20 Jahre) des beim Renteneintritt prognostizierten zur Verfügung stehenden Kapitals errechnet und stehen als private Rente monatlich zur Verfügung.



### 5.3 Ihre betriebliche Altersvorsorge

Josef Mustermann  
0,00 €

Erna Mustermann  
0,00 €

## 5.4 Ihre Versorgungslücke im Ruhestand

In der Vergangenheit galt, dass die gesetzliche Versorgung eines so genannten Eckrentners (45 Jahre lang versicherungspflichtig beschäftigt) im Alter gegeben sei. Die Standardrente betrug 70% des letzten Nettoeinkommens. Die Rentenreform 2004 beinhaltet einen Nachhaltigkeitsfaktor, der das Verhältnis der Entwicklung Rentner und Beitragszahler berücksichtigt. Die höherer Lebenserwartung unserer Gesellschaft, oder ungünstige Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt beeinflussen die Entwicklung der künftigen Renten negativ.

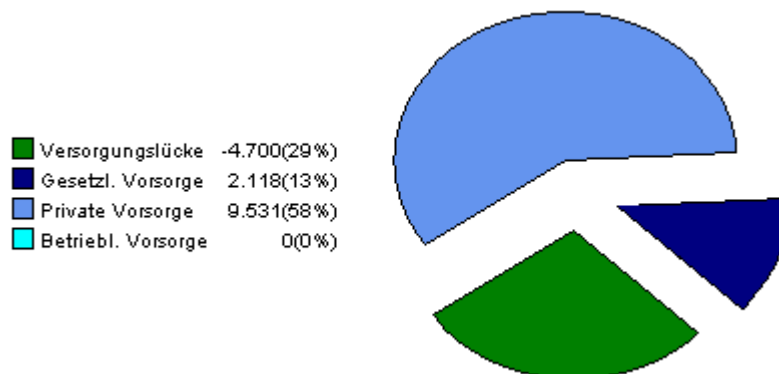
Alle Rentenversicherte müssen sich daher darauf einstellen, weit mehr als bisher privat für Ihre Altersvorsorge zu sparen.

	Josef Mustermann	Erna Mustermann
<b>Ihr Nettoeinkommen vor Erreichen des Ruhestandes / Versorgungsziel <sup>1)</sup> <sup>2)</sup></b>	<b>4.439,61 €</b>	<b>2.510,13 €</b>
- gesetzliche Versorgung	2.118,16 €	0,00 €
- private Versorgung	9.531,15 €	0,00 €
- betriebliche Versorgung	0,00 €	0,00 €
<b>= Netto-Versorgungslücke</b>	<b>7.209,70 €</b>	<b>2.510,13 €</b>

<sup>1)</sup> Basiert auf einer Hochrechnung Ihres heutigen Nettoeinkommens bis zu Ihrem Rentenalter (angenommen mit Alter 65 / 65 Jahren und einer jährlichen Steigerung Ihres Einkommens um 3,00 % / 0,00 %).

<sup>2)</sup> Da Sie oder Ihr Partner kein Einkommen aus einem Angestelltenverhältnis haben, wurde das Nettoeinkommen wie in 4.1 beschrieben berechnet.

**Versorgungslücke Josef Mustermann / Erna Mustermann**



<b>Versorgungsziel</b>	<b>6.949,74 €</b>
./. Versorgungsanspruch Josef Mustermann	11.649,31 €
./. Versorgungsanspruch Erna Mustermann	0,00 €
<b>= Monatliche Versorgungslücke</b>	<b>4.699,57 €</b>



### 5.6 Ihre Versorgungslücke bei Erwerbsminderung

Wer als Arbeitnehmer nach 78 Wochen immer noch krank ist, bekommt i. d. Regel vom Rentenversicherungsträger eine Erwerbsminderungsrente bis zum Beginn der Altersrente. Unabhängig davon, ob die Arbeitsunfähigkeit durch einen Unfall oder durch Krankheit verursacht wurde. Vorausgesetzt man hat die Wartezeit von 60 Monaten erfüllt und mind. 36 Monate Pflichtbeiträge entrichtet.

Die frühere Berufsunfähigkeits- und Erwerbsunfähigkeitsrente wurde ab 2001 durch eine einheitliche Erwerbsminderungsrente ersetzt.

Die **volle** Erwerbsminderungsrente erhalten Sie, wenn Sie nur noch weniger als 3 Std. täglich arbeiten können!

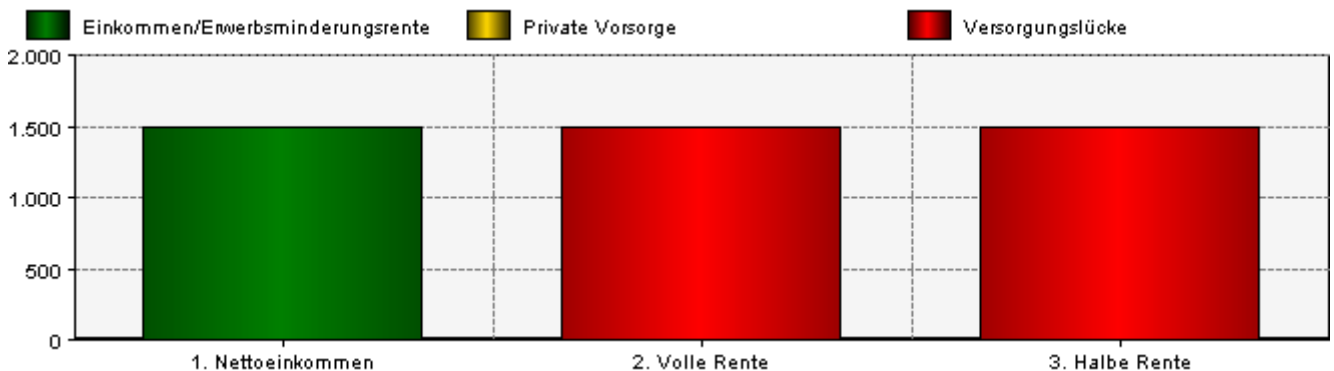
Die **halbe** Erwerbsminderungsrente erhalten Sie, wenn Sie mehr als 3 Std., aber weniger als 6 Std. täglich arbeiten können!

Wenn Ihnen mehr als 6 Std. irgendeiner Berufstätigkeit zuzumuten sind, bekommen Sie keine Rente. Der Berufsschutz nach altem Recht gilt nur für vor 1961 Geborene.

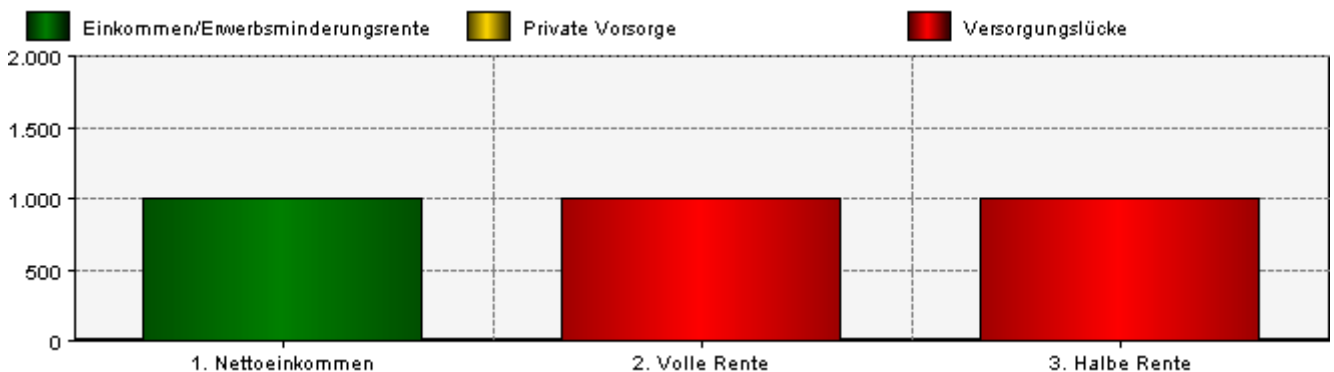
	Josef Mustermann	Erna Mustermann
Ihr Versorgungsziel	1.500,00 €	1.000,00 €
- Volle Erwerbsminderungsrente <sup>1)</sup>	0,00 €	0,00 €
= Netto-Versorgungslücke bei voller Erwerbsminderung	1.500,00 €	1.000,00 €
- Halbe Erwerbsminderungsrente	0,00 €	0,00 €
= Netto-Versorgungslücke bei halber Erwerbsminderung	1.500,00 €	1.000,00 €

<sup>1)</sup> Seit 01.01.2005 wird die EM-Rente mit dem Ertragsanteil nach § 22 EStG besteuert. Die Steuerberechnung bei Überschreiten des Grundfreibetrags ist hier nicht berücksichtigt.

#### Josef Mustermann



#### Erna Mustermann



## 5.7 Ihre Versorgungslücke bei Krankheit

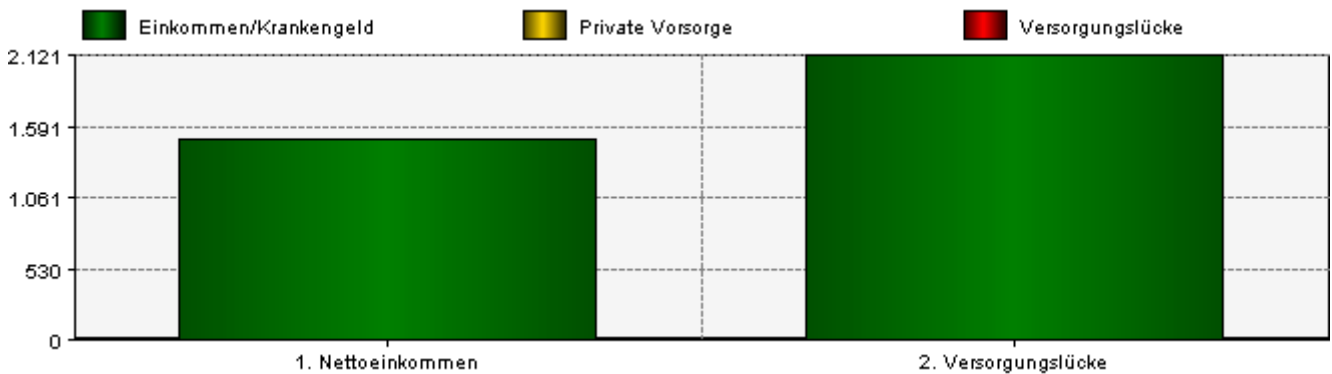
Nach Beendigung der Lohn- oder Gehaltsfortzahlung für 6 Wochen durch den Arbeitgeber, erhalten Sie ein Krankengeld, für max. 78 Wochen innerhalb von je 3 Jahren derselben Krankheit, wenn Sie gesetzlich krankenversichert sind (Sozialgesetzbuch V).

	Josef Mustermann	Erna Mustermann
Ihr Versorgungsziel	1.500,00 €	1.000,00 €
- Krankengeld <sup>1)</sup>	2.121,30 €	0,00 €
<b>= Netto-Versorgungslücke bei Krankheit</b>	<b>621,30 €</b>	<b>1.000,00 €</b>

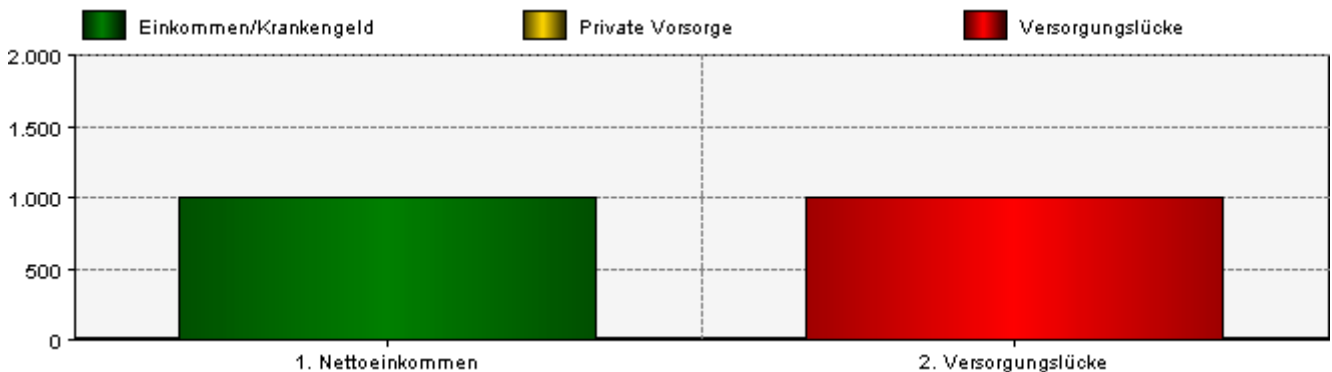
	Josef Mustermann	Erna Mustermann
Zum Schließen der Lücke benötigen Sie ein zusätzl. Krankentagegeld von	0,00 €	33,33 €

<sup>1)</sup> 70% Bruttoarbeitslohn bis Beitragsbemessungsgrenze (BBG) / max. 90% Nettoarbeitslohn. Davon sind noch die anteiligen Beiträge des Arbeitnehmers zur Sozialversicherung abzuführen.

### Josef Mustermann



### Erna Mustermann



### 5.8 Ihre Versorgungslücke bei Unfall / Invalidität

Leistungsempfänger sind Versicherte, die Arbeitsentgelt oder Arbeitseinkommen erzielt haben. D.h. Rentner und Hausfrauen erhalten keine Leistung aus der gesetzlichen Unfallversicherung. Leistungsträger sind die Berufsgenossenschaften, bzw. die Unfallkasse bei Beamten und Mitarbeitern des öffentlichen Dienstes. Der Pflichtbeitrag wird zu 100 % vom Arbeitgeber getragen.

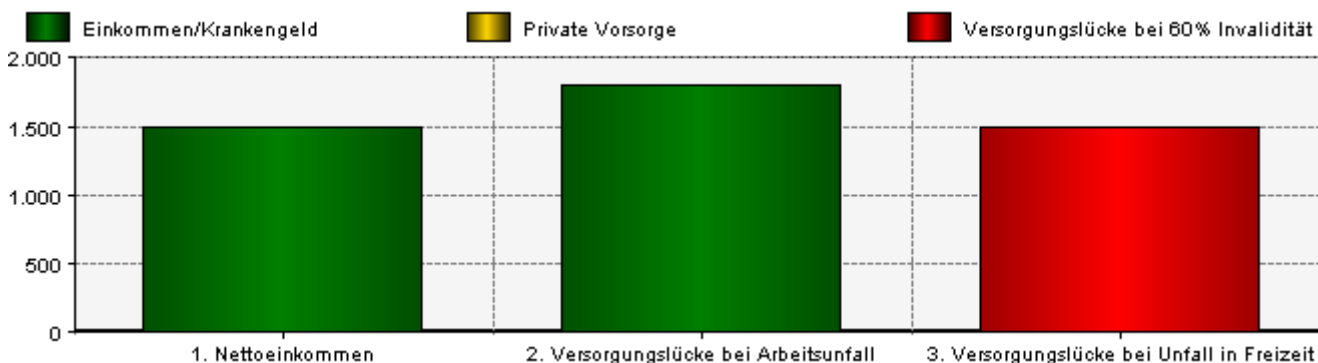
Voraussetzung der Leistung ist, dass es sich um einen Arbeitsunfall oder um einen Unfall auf dem Weg von oder zur Arbeit (Wegeunfall) handelt. Freizeitunfälle sind nicht abgedeckt! Eine Unfallrente wird erst ab 20 % festgestellter Invalidität gezahlt.

In Deutschland passieren jährlich knapp 9 Mio. Unfälle, doch nur rund 10 % davon sind Arbeitsunfälle.

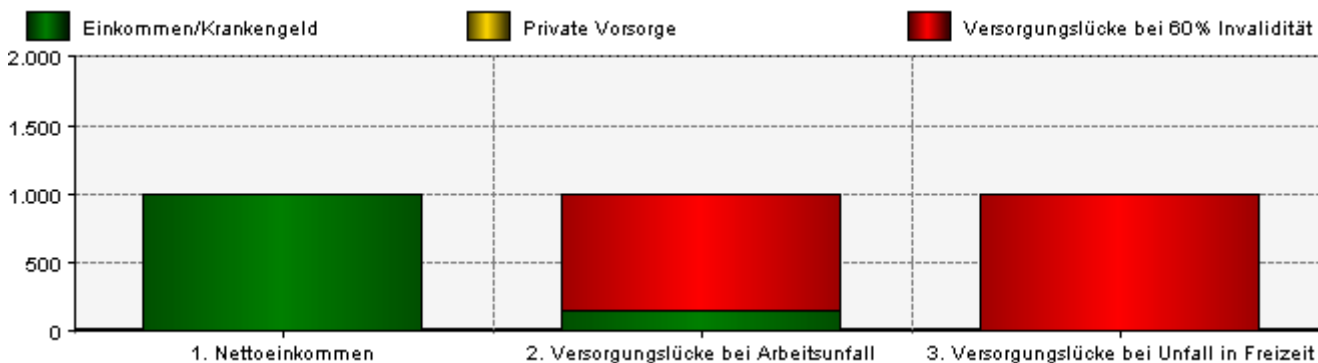
	Josef Mustermann	Erna Mustermann
<b>Ihr Versorgungsziel</b>	<b>1.500,00 €</b>	<b>1.000,00 €</b>
<b>Gesetzl. Rente bei Vollinvalidität (Unfall am Arbeitsplatz)</b>	<b>2.997,00 €</b>	<b>266,40 €</b>
<b>Gesetzl. Rente bei 60% Invalidität (Unfall am Arbeitsplatz)</b>	<b>1.798,20 €</b>	<b>159,84 €</b>
<b>Gesetzl. Rente bei 30% Invalidität (Unfall am Arbeitsplatz)</b>	<b>899,10 €</b>	<b>79,92 €</b>
<b>Netto-Versorgungslücke bei 60% Invalidität durch Arbeitsunfall</b>	<b>0,00 €</b>	<b>840,16 €</b>
<b>Netto-Versorgungslücke bei 60% Invalidität durch Unfall in der Freizeit</b>	<b>1.500,00 €</b>	<b>1.000,00 €</b>

1) Bei Rendite von 6,00 % nach Einkommenssteuer / gerechnet mit Kapitalverzehr über 20 Jahre

#### Josef Mustermann



#### Erna Mustermann



## 5.9.1 Ihre Pflegelücke bei häuslicher Pflege durch ambulanten Pflegedienst

Neben der Freude über Ihre hohe Lebenserwartung, birgt ein hohes Alter leider auch die Gefahr einer möglichen Pflegebedürftigkeit in sich.

Statistisch gesehen können Sie bis ins Alter von 79 Jahren weiterhin unbelastet leben ohne pflegebedürftig zu werden. Vor Ihnen liegt dann noch eine Lebensdauer von 10 Jahren mit deutlich erhöhtem Pflegefall-Risiko. Im Altersbereich von 75-80 Jahren sind nach den Daten des Statistischen Bundesamtes bereits über 10,3 % der deutschen Bevölkerung Pflegefälle. Danach steigt der Anteil der pflegebedürftigen Menschen mit höherem Alter Jahr für Jahr an.

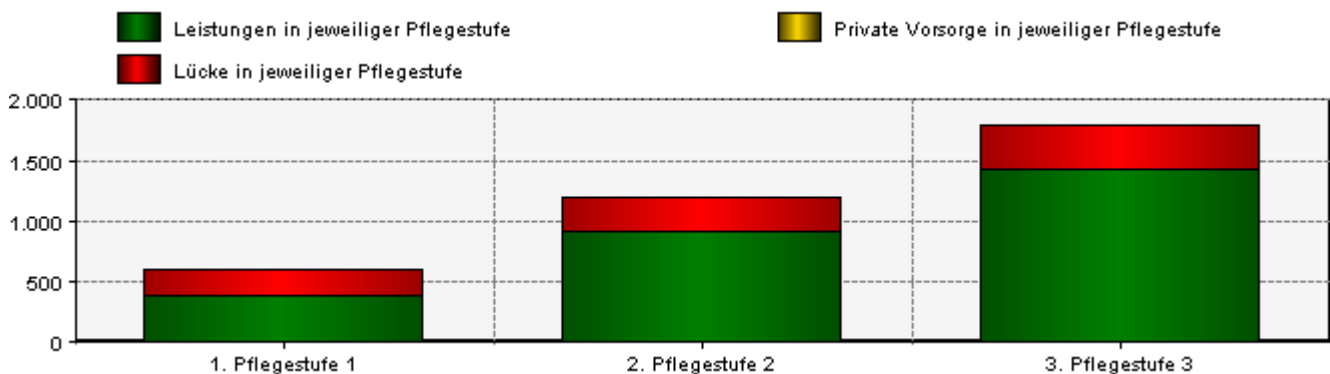
Zu Hause erhalten Betroffene seit 1. April 1995 Hilfe durch eine ambulante Pflegeeinrichtung, mit der Ihre Kasse einen Versorgungsvertrag abgeschlossen hat (Sachleistung).

Wenn Angehörige die Pflege selbst ausführen, gibt es je nach Bedürftigkeit ein entsprechendes Pflegegeld.

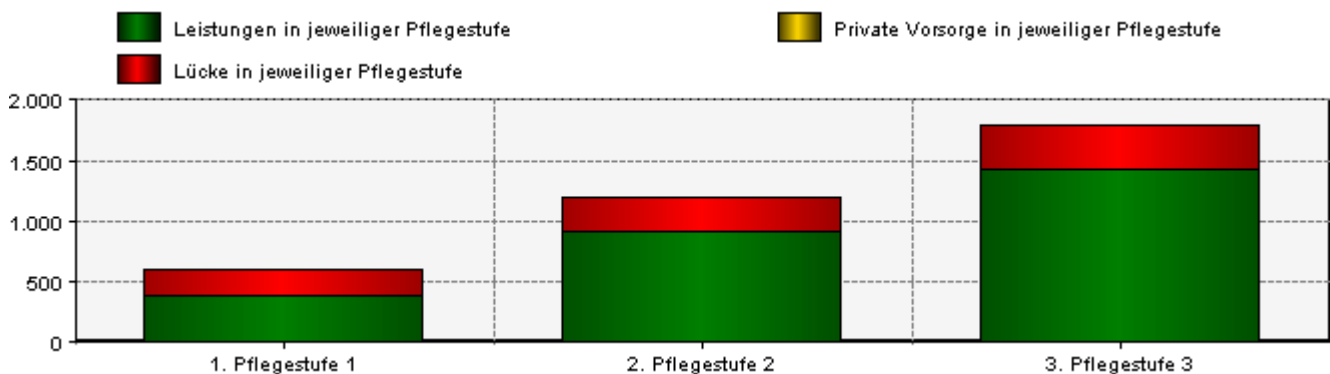
Teilstationäre / häusliche Pflege	Josef Mustermann	Erna Mustermann
<b>Kosten der Pflege in Pflegestufe 1 <sup>1)</sup></b>	<b>600,00 €</b>	<b>600,00 €</b>
<b>Leistung bei Pflegestufe 1</b>	<b>384,00 €</b>	<b>384,00 €</b>
<b>Lücke bei Pflegestufe 1</b>	<b>216,00 €</b>	<b>216,00 €</b>
<b>Kosten der Pflege in Pflegestufe 2 <sup>1)</sup></b>	<b>1.200,00 €</b>	<b>1.200,00 €</b>
<b>Leistung bei Pflegestufe 2</b>	<b>921,00 €</b>	<b>921,00 €</b>
<b>Lücke bei Pflegestufe 2</b>	<b>279,00 €</b>	<b>279,00 €</b>
<b>Kosten der Pflege in Pflegestufe 3 <sup>1)</sup></b>	<b>1.800,00 €</b>	<b>1.800,00 €</b>
<b>Leistung bei Pflegestufe 3</b>	<b>1.432,00 €</b>	<b>1.432,00 €</b>
<b>Lücke bei Pflegestufe 3</b>	<b>368,00 €</b>	<b>368,00 €</b>

<sup>1)</sup> Angenommene Kosten mtl. bei 20 T. / 30 T. bei PS III. Grundsätzlich richten sich die Kosten nach **tatsächlich** erbrachter Pflegeleistung (Leistungskomplexe) nach dem Pflegeversicherungsgesetz.

### Josef Mustermann



### Erna Mustermann



## 5.9.2 Ihre Pflegelücke bei vollstationärer Pflege im Pflegeheim

Neben der Freude über Ihre hohe Lebenserwartung, birgt ein hohes Alter leider auch die Gefahr einer möglichen Pflegebedürftigkeit in sich.

Statistisch gesehen können Sie bis ins Alter von 79 Jahren weiterhin unbelastet leben ohne pflegebedürftig zu werden. Vor Ihnen liegt dann noch eine Lebensdauer von 10 Jahren mit deutlich erhöhtem Pflegefall-Risiko. Im Altersbereich von 75-80 Jahren sind nach den Daten des Statistischen Bundesamtes bereits über 10,3 % der deutschen Bevölkerung Pflegefälle. Danach steigt der Anteil der pflegebedürftigen Menschen mit höherem Alter Jahr für Jahr an.

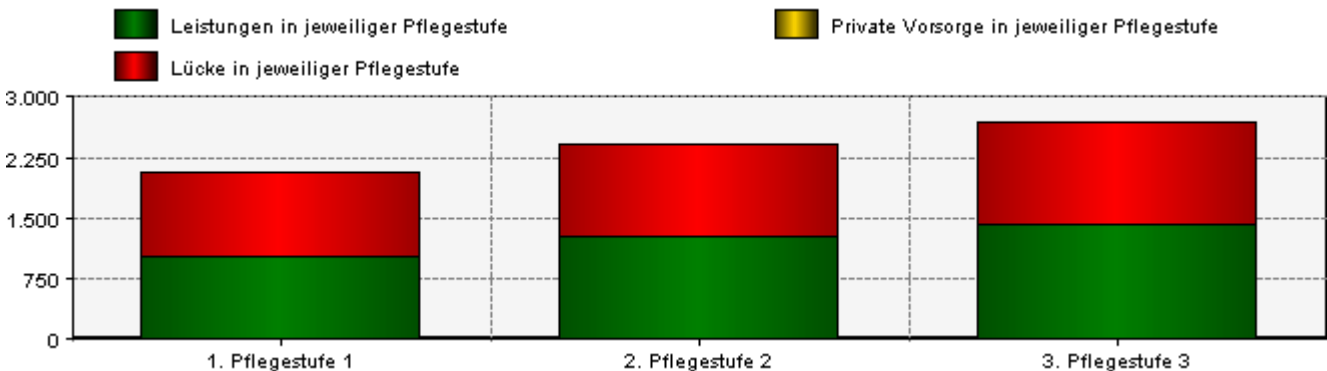
Ab 1. Juli 1996 gibt es Leistungen aus der Pflegeversicherung im Heim. Nur wenn häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich ist, erhalten Sie auch Leistungen für stationäre Pflege.

Die Pflegeversicherung ist nur eine Grundabsicherung. Das Geld reicht in keinem Fall für eine Rundum-Pflege. Hier sollte unbedingt Eigenvorsorge getroffen werden durch eine zusätzliche private Versicherung.

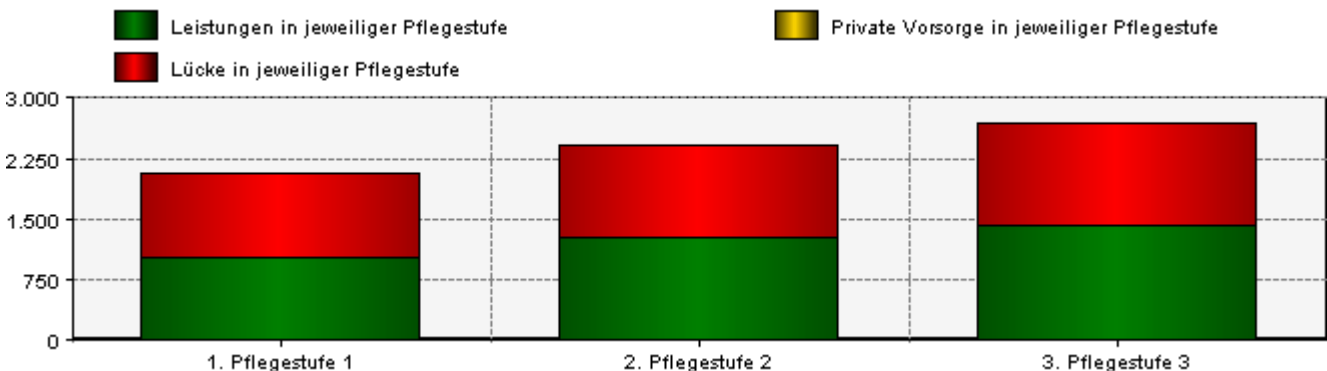
Vollstationäre Pflege	Josef Mustermann	Erna Mustermann
<b>Kosten der Pflege in Pflegestufe 1 <sup>1)</sup></b>	<b>2.067,00 €</b>	<b>2.067,00 €</b>
<b>Leistung bei Pflegestufe 1</b>	<b>1.023,00 €</b>	<b>1.023,00 €</b>
<b>Lücke bei Pflegestufe 1</b>	<b>1.044,00 €</b>	<b>1.044,00 €</b>
<b>Kosten der Pflege in Pflegestufe 2 <sup>1)</sup></b>	<b>2.410,00 €</b>	<b>2.410,00 €</b>
<b>Leistung bei Pflegestufe 2</b>	<b>1.279,00 €</b>	<b>1.279,00 €</b>
<b>Lücke bei Pflegestufe 2</b>	<b>1.131,00 €</b>	<b>1.131,00 €</b>
<b>Kosten der Pflege in Pflegestufe 3 <sup>1)</sup></b>	<b>2.684,00 €</b>	<b>2.684,00 €</b>
<b>Leistung bei Pflegestufe 3</b>	<b>1.432,00 €</b>	<b>1.432,00 €</b>
<b>Lücke bei Pflegestufe 3</b>	<b>1.252,00 €</b>	<b>1.252,00 €</b>

<sup>1)</sup> Heimkosten / Unterbringung im Doppelzimmer. Die Preise richten sich nach den Preisangaben der Pflegeheime. Für die Unterbringung in einem Einzelzimmer wird ein Zuschlag erhoben.

### Josef Mustermann



### Erna Mustermann



## 5.10 Die Versorgungslücke der Familie im Todesfall

Witwen- oder Witwerrente erhalten Sie, wenn der verstorbene Ehegatte die allgemeine Wartezeit von 5 Jahren erfüllt oder bereits eine Rente bezogen hatte.

Für Ehepaare, die nach dem 31.12.2001 geheiratet haben, oder beide Ehepartner nach dem 01.01.1962 geboren sind, gilt das neue Recht. (altes Recht: 60 % WWR, neues Recht 55 % WWR)

Hinterbliebene, die jünger sind als 45 Jahre und keine erziehungsberechtigten Kinder haben, erhalten die kleine WWR in Höhe von 25 % nur noch für 24 Monate.

Bezugsgröße für die große und kleine WWR ist die "Volle Erwerbsminderungsrente" des Verstorbenen.

**Einkommensanrechnung:** Hat der Hinterbliebene ein eigenes Einkommen und übersteigt dieses den gesetzlichen Freibetrag, wird die Hinterbliebenenrente gekürzt.

Freibetrag alte (689,83 €) und neue (606,41 €) Bundesländer seit 01.07.2003 für die WWR und Erziehungsrenten.

	Josef Mustermann	Erna Mustermann
<b>Ihr Versorgungsziel <sup>2)</sup></b>	<b>1.500,00 €</b>	<b>1.000,00 €</b>
- max. Große Witwen-/Witwerrente <sup>1)</sup>	0,00 €	0,00 €
- max. Halbwaisenrente	0,00 €	0,00 €
<b>= Versorgungslücke</b>	<b>1.500,00 €</b>	<b>1.000,00 €</b>
<b>Kapitalbedarf zum Schließen der Lücke</b> (Bei 6,00% Rendite nach EkSt./ gerechnet mit Kapitalverzehr über 20 Jahre)	<b>206.458,58 €</b>	<b>137.639,05 €</b>
<b>Leistungen aus Risikolebensversicherungen</b>	<b>100.000,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>Gesamtleistungen aus allen Versicherungen</b>	<b>100.000,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>Kapitalbedarf zum Schließen der Versorgungslücke</b>	<b>206.458,58 €</b>	<b>137.639,05 €</b>
- Gesamtleistungen aus allen Versicherungen	100.000,00 €	0,00 €
<b>= Zur Absicherung fehlendes Kapital</b>	<b>106.458,58 €</b>	<b>137.639,05 €</b>

<sup>1)</sup> Bei der Berechnung wurden keine eigenen Einkünfte des Hinterbliebenen berücksichtigt!

<sup>2)</sup> Da Sie oder Ihr Partner kein Einkommen aus einem Angestelltenverhältnis haben, wurde das Nettoeinkommen wie in 4.1 beschrieben berechnet.

